

4 SOLAWI JAHRESZEITEN



22.11.2022

Liebe Mitglieder und Interessierte!

Es ist mal wieder so weit, die Ackerpost war kurz eingeschlafen. Kein Wunder bei dem Blog, den wir jetzt haben! Danke Britta für den unermüdlichen, frischen Wind.

Aber hier sind gleich wieder mehrere Themen und die sollen gebunden, wie immer in Prio A-Z Ordnung, in diesem Magazin an Euch gehen. Nehmt Euch kurz Zeit, wir haben es sportlich kurz gehalten.

VORAB: WIR STEHEN SUPER DA UND WERDEN ALLER VORAUSSICHT NACH IM MÄRZ BEI EINER SCHWARZEN 0 LANDEN.

IN DIESER AUSGABE

1. *Resümee und Ausblick.....1*
2. *Große Umfrage.....2*
3. *Gemüse-Resümee.....2*
4. *Kernteamzuwax.....2*
5. *Kisten zurück.....3*
6. *Termine.....3*
7. *Marktplatz.....3*
8. *Erntedank.....4*

1. RESÜMEE UND AUSBLICK

Welch Turbulenzen in diesem ersten Jahr! Die größte Herausforderung war, Mitglieder für die für das Budget ausgelegte, erforderliche kritische Masse zu akquirieren. Das hat bis in den Sommer hinein für Zittern und Unrast bei uns Kernen gesorgt. Nach Saisonstart fehlte ein bisschen das Zurücklehnen und zufrieden das „Werk“ betrachten.

Leider empfinden während eines Krieges viele Menschen Solawi als Luxus und nicht als „frische Lebensmittel zu fairem Preis“. Dabei sollte es gerade in Krisenzeiten Stabilität in die Nahrungsvorsorgung bringen. Das hat jedenfalls ganz doll dafür gesorgt, dass viele vorsichtiger mit ihrem Geldbeutel sind und sich nicht über ein Jahr festlegen wollen. Deshalb haben uns – außer viel Verwaltung beschert – die Schnupper-MGschaften gerettet.

Und im kommenden Jahr?

Die normale Fluktuation in der Mitgliedschaft in einer Solawi ist bei Wechsel des Wirtschaftsjahres 20 %, bisher haben wir 7 Austritte für 2023 (Stand 07.11.), also mal abwarten. Wir planen ein weiteres Depot in der Nähe der Walddorfschule in HL und erhoffen uns dadurch schlagartigen Zuwachs ohne viel Akquise. Das Ziel im kommenden Jahr ist aber auch noch nicht klar: 110 Mitglieder?, 120?... und wie hoch wird der Richtwert werden?

Für das kommende Jahr wollen wir einen Haushalt aufstellen und einen Plan austüfteln, der die Effizienz steigert ohne die Qualität zu beeinträchtigen. So dass wir pro Anteil nach Möglichkeit dann mehr Gemüse haben. Was wir dazu an Investitionen brauchen sind vor allem zwei Dinge:

Trecker

Gebraucht, klein, nebst Anbaugeräten, selbst finanziert, ohne Förderhilfen, abschreiben über 5 Gartenjahre

Gewächshaus

Eigenständig oder Verlängerung des bestehenden Tunnels, gebraucht oder neu...

PV-Anlage

Unser Kühlhaus schreit nach einer PV-Anlage, weil genau immer dann, wenn die Sonne zu dolle darauf scheint, wir entsprechend kühlen müssen.

2. GROSSE UMFRAGE

Wir wollen uns bei Euch bedanken und Euch fragen, ob wir mit Euch in die nächste Saison starten können. Dazu haben wir eine Umfrage unter dem folgenden Link angelegt, die Ihr einfach mit „Ja“ oder „Nein“ beantworten könnt, aber auch mit mehr unterfüttern könnt: „Ja, aber für mich wäre wichtig, dass in 2023 ...“ oder „Nein, weil ...“ Bitte nehmt auf jeden Fall an der Umfrage teil; Eure Meinung und der Blick auf die Mitgliedszahlen sind enorm wichtig für unsere Arbeit. Vielen Dank vorab!

Link zur [Umfrage](#)

3. GEMÜZE-RESÜMEE

Wir möchten gerne, dass Ihr die aktuelle Jahreszeit bewertet, welche Sorten Ihr Euch mehr oder weniger wünscht, worauf Ihr verzichten könnt, was Euch gefehlt hat...

Das könnt Ihr unter dem folgenden Link. Wir wünschen uns eine rege Beteiligung, um besser auf Euer aller Bedürfnisse eingehen zu können.

Link zum [Gemüse-Dudel](#).

4. KERNTTEAMZUWAX

„Wir suchen Dich“, kann man ja allenthalben lesen auf Plakaten, Eingangstüren und Foyers und jetzt auch auf dem Acker! Vor allem im Kernteam können wir dringend Zuwachs gebrauchen. Auch im nächsten Jahr haben wir uns ja wieder viel vorgenommen, und ein paar von uns Kernen haben

sich dieses Jahr rund um die Uhr den Kopf über diese Solawi zerbrochen. Vielleicht ist ja die eine oder der andere im kommenden Jahr für eine konkrete Aufgabe oder viele kleine Aufgaben zu haben. Im Bereich Finanzen und Steuern, oder bei Förderungen brauchen wir zum Beispiel Knowhow und vielleicht hat jemand Lust, sich mit der PV- Anlage für unserer Kühlung zu beschäftigen.

5. KISTEN ZURÜCK

Wir haben leider zu wenig Kisten zum Einlagern von Gemüse. Es sollten eigentlich mehr auf dem Acker stehen. Könnt Ihr bei Euch nochmal schauen? Auch in den Depots?

6. TERMINE

Mitgliederversammlung Ende Januar. Das genaue Datum und die Location wird noch mitgeteilt bzw. geht mit der Einladung zu.

7. MARKTPLATZ

Wir brauchen:

- Ein Schwerlastregal o. Ä.
- Balken, Bretter, Paletten für Pflanztische oder einfach fürs Holz.
- Rinnen, Fallrohre
- Schraubstock
- Ausrangierte Gartenmöbel, Korbmöbel, kleine (!) Sessel für den Aufenthaltsraum, kleines Tischchen, usw.

Meldet euch gern, wenn ihr Fragen oder Anregungen habt Wir freuen uns immer über Rückmeldungen!

Herzliche Grüße, Euer Kernteam

Und zum Schluss noch Kapitel 8:

8. ERN-EDANK



Bei wunderbarem Wetter und in schöner Atmosphäre haben wir Ende Oktober unser erstes Erntedankfest gefeiert! Es war so schön mit



euch gemeinsam zu bestaunen, was in dieser kurzen Zeit alles auf der Fläche passiert ist und natürlich vor allem, welche leckere Gemüse- Pracht das Gärtner-Team mithilfe von Erde, Sonne und Regen uns beschert! Dafür

sind wir unglaublich dankbar und auch für die ganzen fleißigen HelferInnen unter euch! Die Erntesuppe war köstlich, die Pommes auch und die mitgebrachten Speisen sowieso!

